



## INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

**Landesrat Max Hiegelsberger**

und

**Mag. Andreas Winkelhofer**

Geschäftsführer Oberösterreich Tourismus GmbH

am 25. 06. 2018

zum Thema

**„Entdecken und Staunen -  
Neuer Ausflugsführer mit 168 Tipps aus  
Oberösterreichs 20 LEADER-Regionen**

**[leader.at](http://leader.at) und [ausflugstipps.at/leader](http://ausflugstipps.at/leader)**

Weiterer Gesprächsteilnehmer:

- HR DI Robert Türkis, Autor, Abteilung Land- und Forstwirtschaft

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:  
Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Presse  
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88  
[landeskorrespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorrespondenz@ooe.gv.at)  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

DVR: 0069264

***"Mit dem EU-Regionalprogramm LEADER konnten in zehn Jahren 1900 Projekte in Oberösterreich umgesetzt werden. 4550 Arbeitsplätze sind dadurch geschaffen oder gesichert. Mit dem neuen LEADER-Ausflugsführer wird vieles davon erlebbar",***  
Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

**Der neue Ausflugsführer: 168 Freizeit-Tipps machen  
LEADER erlebbar**

In Oberösterreich arbeiten 409 Gemeinden aktiv mit dem LEADER-Förderprogramm als Werkzeugkiste für regionale Innovationen. 1900 Projekte sind in den vergangenen zehn Jahren entstanden. Darunter viele attraktive Ausflugs- und Freizeitziele, die nun in einem neuen Ausflugsführer vorgestellt werden. Die Neuauflage von „Entdecken und Staunen“ wird in einer Auflage von 30.000 Stück kostenfrei über alle LEADER-Büros angeboten ([www.leader.at](http://www.leader.at)) und steht zum kostenlosen Download bereit ([www.ausflugstipps.at/leader](http://www.ausflugstipps.at/leader)). *„Oberösterreich ist ein Land der Möglichkeiten, der Vielfalt und der maximalen Lebensqualität. Dahinter stehen engagierte Menschen, die über die ständige Weiterentwicklung ihrer Heimat nachdenken und lebendige Zukunftsthemen umsetzen. LEADER ist dafür ein Motor und mit dem neuen Ausflugsführer wird konkret erlebbar, was mit LEADER alles bewegt werden kann“*, erklärt der für das LEADER-Programm zuständige Landesrat Max Hiegelsberger.

LEADER, steht im Französischen für die „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Es ist ein sperriger Name für eine einfache Sache: Die Menschen in den Regionen wissen am besten, was für ihre Region wichtig ist. Über alle Grenzen von Lebensbereichen,

Gemeinden, Alter oder Geschlecht hinweg soll gemeinsam vor Ort entschieden werden, in welche Richtung man Akzente setzen will. Diese Ziele lebt Oberösterreich sehr erfolgreich in seinen aktuell 20 LEADER-Regionen. In den 409 teilnehmenden Gemeinden mit 1,046 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern werden die LEADER-Prinzipien in Prozesse gegossen und nach einer lokalen Entwicklungsstrategie eigenständig mit Verantwortung für die Themen und das zugeteilte Budget umgesetzt.

**Sehens- und erlebenswert: 168 Ausflugs-Tipps in neuem Buch „Entdecken und Staunen“ kostenfrei bestellen unter [www.leader.at](http://www.leader.at)**

---

In Kooperation mit der Oberösterreich Tourismus GmbH hat die Abteilung Land- und Forstwirtschaft des Landes Oberösterreich den LEADER-Ausflugsführer nun völlig neu überarbeitet. 30.000 Stück werden den Gemeinden, Urlaubsanbietern und allen interessierten Personen gratis zur Verfügung gestellt und in den 20 LEADER-Büros in Oberösterreich angeboten. Ein Bestellformular für die kostenfreie Zusendung findet sich auf der Website [www.leader.at](http://www.leader.at).

Erstmals ist der Ausflugsführer „Entdecken und Staunen“ im Jahr 2013 erschienen. *„Seither sind zahlreiche neue Ausflugsziele und Freizeitangebote mit Unterstützung aus dem LEADER-Förderungsprogramm entstanden. Die Neuauflage 2018 bringt in einer exklusiven Auswahl 168 sehens- und erlebenswerte Angebote aus den 20 LEADER-Regionen Oberösterreichs“*, erklären die beiden Autoren Robert Türkis und Wolfgang Löberbauer vom LEADER-Referat in der Abteilung Land- und Forstwirtschaft des Landes Oberösterreich.

Denn LEADER ist vielseitig erlebbar. Wander- und Themenwege, Lehrpfade und Radwege bringen Spaß an der Bewegung und sind

gleichzeitig der Schlüssel, die vielseitigen Naturlandschaften Oberösterreichs kennen zu lernen. Erlebnis- und Freizeitparks, Sport- und Spielplätze oder Hochseilklettergärten decken den Bereich „Spaß und Abenteuer“ ab. Schaubetriebe erinnern uns daran, dass altes Handwerk auch heute noch zeitgemäß ist. Oder sie zeigen uns, wie typisch oberösterreichische Köstlichkeiten mit höchster Sorgfalt hergestellt werden. Museen, die unsere Vergangenheit lebendig werden lassen und historische Bauwerke, die Spannendes aus ihrer Geschichte preisgeben sind Beispiele für Ausflugstipps aus dem Bereich „Kultur“.

Über Ausflug und Freizeit hinaus deckt das LEADER-Förderprogramm zahlreiche weitere Lebensbereiche ab: Bildung und Integration, Energie und Mobilität, die Unterstützung benachteiligter Gruppen und Dorfentwicklung sind weitere LEADER Themenfelder.

**Oberösterreich ist das liebste Ausflugsziel der Oberösterreicher  
„Entdecken und Staunen“ auch digital**

Die Oberösterreicher/innen schätzen die Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten vor der Haustüre. *„Über 70 Prozent der Tagesausflüge der Oberösterreicher/innen (das sind in Summe 21,5 Mio. Tagesausflüge) führen zu Ausflugszielen in Oberösterreich. Damit werden unmittelbare Umsätze in Höhe von 794,7 Mio. Euro erzielt. Ein Drittel der Ausgaben entfällt dabei alleine auf die Gastronomie“*, unterstreicht Mag. Andreas Winkelhofer, Geschäftsführer der Oberösterreich Tourismus GmbH, die Bedeutung des Ausflugstourismus. Neben dem kulinarischen Genuss sind die wichtigsten Anlässe für einen gelungenen Ausflug das Naturerlebnis sowie Sport und Bewegung (Quelle: Analyse Tagesausflug Winter 2016/17 und Sommer 2017).

Der neu aufgelegte Ausflugsführer „Entdecken und Staunen“ bedient damit exakt das Freizeitverhalten der einheimischen Bevölkerung. *„Die fundiert recherchierten Tipps, die inhaltliche Ausrichtung an den Bedürfnissen und Motiven des Ausflugsastes haben einen hochwertigen Ausflugsführer entstehen lassen, der selbst erfahrenen Oberösterreich-Kennern noch die eine oder andere Überraschung zu liefern vermag“*, zeigt sich Winkelhofer begeistert.

*„Die LEADER-Prinzipien von Innovation bis Vernetzung decken sich mit der Landes-Tourismusstrategie 2022. Auch der Tourismus liefert einen wertvollen Impuls für die ländliche Entwicklung.“* sieht Winkelhofer weiteres Potenzial zur Hebung von Synergien. Das zeigt sich beispielsweise in der Vernetzung der Ausflugstipps mit Einkehrtipps zu Partnern aus dem Genussland Oberösterreich. Das spiegelt sich auch in der digitalen Vernetzung mit dem Printprodukt wider: Alle Tipps aus „Entdecken und Staunen“ sind auf der Ausflugsplattform des Oberösterreich Tourismus unter [www.ausflugstipps.at/leader](http://www.ausflugstipps.at/leader) dargestellt. Analog zum Buch finden Interessierte hier Anregungen für Ausflugstipps aus den Kategorien „Natur & Bewegung“, „Spaß & Abenteuer“, „Schaubetriebe“ und „Kultur“. Damit sind die Inhalte nicht nur vollständig und rund um die Uhr verfügbar, sondern können dauerhaft immer aktuell gehalten und durch neue Projekte ergänzt werden.

**Die schönsten Plätze für Erlebnis und Freizeit**  
**Ein Dutzend LEADER-Beispiele aus den 168 Tipps im Buch**

---

### **Bienenhof Attersee**

Ein honigsüßer Erlebnisplatz mit eigenem Hofladen, 30 Schautafeln am Bienenlehrpfad und Honigverkostungen. *Details im Buch: Seite 110*

**Donau-Erlebnis Zillenfahrt ab Wesenufer**

Von Mai bis September können sich Gäste eine Zille leihen und auf der Donau bei Wesenufer eine besondere Wasser-, Tier- und Pflanzenwelt erleben. *Details im Buch: Seite 70*

**Kletterzentrum Mondsee**

Die Kletterhalle Mondsee bietet 1280 Quadratmeter Kletterfläche mit Indoor-Seilkletterfläche, Boulderanlage und Outdoorbereich mit Blick auf die Drachenwand. Eigene Kinderkletterwand für erste Kletterversuche. *Details im Buch: Seite 74*

**Hochkuchler Kräuter- und Beerengarten in Lohnsburg**

Im Obsterlebnispark Lohnsburg – mit Praxisbeispielen für die Wuchsformen Spindel-, Spalier- und Säulenbäume - gibt es eine neue Besonderheit: den Hochkuchler Kräuter- und Beerengarten. Naschen und entdecken erlaubt. *Details im Buch: Seite 115*

**WaldReich-Pfad und Pavillon in St. Georgen am Walde**

Vier Kilometer wandern mit acht Stationen und sieben Erlebnispunkten in der ursprünglich erhaltenen Hügellandschaft des Mühlviertel – inklusive Pavillon aus Holz, Stroh und Lehm. *Details im Buch: Seite 45*

**Wassererlebnispark Bruckmühle in Pregarten**

Ein perfekter Wasser-Erlebnispark bei der Bruckmühle im Tal der Feldaist begeistert die Kinder mit Wasser, Sand und Holz. Öffentlich gut erreichbar. *Details im Buch: Seite 87*

**Trans Nationalpark Radtour**

Das Raderlebnis in zwei Nationalparks für eine bis zu zehntägige Mountainbike-Tour auf 470 Kilometern Gesamtlänge. Almütten, Gasthöfe und Pensionen laden ein. *Details im Buch: Seite 53*

**Brotweg in Tarsdorf**

Erst am 10. Juni 2018 eröffnet begeistert der auf fünf Kilometern von Hans Kumpfmüller gestaltete Wanderweg mit LandART-Installationen für „unser täglich Brot“. *Details im Buch: Seite 148*

**Unterwegs in Naarn im Machlande**

Ein Aulehrpfad, der größter Fischaufstieg des Landes und ein Aussichtsturm auf die Donau und ihre Auwälder laden ein. *Details im Buch: Seite 58*

**Die Moserei, Gastro & Kultur Container in Scharnstein**

Hochseecontainer mit mehrfachem Charakter: Architektur, Gastronomie, Bar und Atelier sind eine überraschende Abwechslung mit regionaler Kulinarik. *Details im Buch: Seite 156*

**AroniaGut in Neuzeug bei Sierning**

Zwei Bauern im Traunviertler Alpenvorland haben sich auf die Aroniabeere konzentriert und bieten am Hof Führungen mit Saftverkostung an. *Details im Buch: Seite 124*

**Bei den Schiffern und Pferden in Stadl Paura**

Der sprechende Noriker Gustav, die Geschichte des Salzes und das neu gestaltete Schiffsleut´-Museum laden Gruppen ab 12 Personen ein. *Details im Buch: Seite 108*

**LEADER begleitet Verantwortung und Engagement vor Ort**

---

*„LEADER ist gelebte Regionalität. Wesentliche Elemente des Erfolgs sind die Eigenständigkeit und Verantwortung der Region. Ein Diskussionsprozess, neue Gesichtspunkte, verbunden mit Lösungsansätzen vor Ort schweißen zusammen, bringen Heimatgefühl*

*und sind das eigentliche Geheimnis für den Erfolg“, sagt Landesrat Max Hiegelsberger.*

Die LEADER-Bilanz der vergangenen zehn Jahre (2008 bis 2017):

- 1900 bewilligte Förderungsprojekte
- 298 Millionen Euro regional wirksame Investitionen
- 101 Millionen Euro bewilligte Förderungsmittel (EU, Bund, Land)
- 950 geschaffene Arbeitsplätze
- 3600 gesicherte Arbeitsplätze
- 1660 ehrenamtlich aktive Menschen in LEADER-Entscheidungsgremien

Für Hiegelsberger ist somit klar dargelegt: *„Das EU-Regionalförderungsprogramm LEADER hat seine Wirksamkeit im ländlichen Raum bewiesen. Denn es geht darum Arbeitsplätze zu sichern, regional zu investieren, Zusammenhalt und Lebensqualität zu steigern und Innovation und Nachhaltigkeit zu fördern.“*

LEADER steht für:

- **Innovation:** LEADER bietet die Möglichkeit, neue Ideen und Initiativen im ländlichen Raum zu erproben oder Bewährtes aus anderen Regionen vor Ort anzuwenden.
- **Gebietsorientiert:** LEADER funktioniert in den 20 Regionen Oberösterreichs als Gemeindenkooperation, die sich eigenständig gefunden haben, eine gemeinsame Vision verfolgen und diese in einem Lokalen Entwicklungskonzept niedergeschrieben haben. Die Anerkennung als LEADER-Region gilt jeweils für eine siebenjährige Förderperiode (analog der EU-Finanzperiode).



- **Lokale Partnerschaft:** In den LEADER-Regionen steuern Lokale Aktionsgruppen (LAG) die Tätigkeit im Rahmen von LEADER. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Auswahl der Projekte gelegt, die durch Projektauswahlgremien nach selbst vorgegebenen Kriterien nachvollziehbar und transparent entscheiden, ob ein Projekt regional abgegrenzt gefördert werden kann. In diesen Gremien sind sowohl politische Verantwortungsträger wie auch Mitglieder aus Vereinen, lokalen Initiativen und Privatpersonen vertreten. Auf die Einbeziehung beider Geschlechter wird besonderer Wert gelegt.
- **Initiative aus der Region** („Bottom-up“-Ansatz): Die Bewerbung einer Region, das Finden von Themen und die Umsetzung der Ideen müssen aus der Region heraus geschehen, sozusagen von der Basis her.
- **Unterstützung vor Ort:** Jede Region hat ein professionelles LEADER-Management. Damit ist LEADER ein Förderprogramm, bei dem sich hauptberufliche Mitarbeiter/innen um die vollständige Abwicklung vor Ort kümmern – ein echter One-Stop-Shop. LEADER-Projekte werden aus Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Oberösterreich gefördert.
- **Vernetzung:** Die LEADER-Gruppen bilden ein Netzwerk, in dem gute Beispiele auch anderen Regionen nahe gebracht werden – national und international. Für regionsübergreifende Projekte gibt es eigene Fördermöglichkeiten.